

Theisaer Dorfblatt

Mitteilungsblatt für Theisa



Ausgabe 1
Oktober 2018

Inhalt der Erstausgabe

**Warum benötigen wir
in Theisa ein Dorfblatt?**

**20 Jahre
Traditionsverein e.V.**

**Der Ortsbeirat
informiert**

**Die Volkssolidarität
Theisa - Frau**

**Gertraud Markwardt-
gute Seele der Senioren**

Dies und Das...

Veranstaltungen

Herbstliches Rezept

**Vorschau für Januar
2019**

Vorstellung des Ortsbeirates

Der Ortsbeirat wirkt vermittelnd zwischen dem
Ortsteil Theisa und der Stadt
Bad Liebenwerda.



Elke Greger und Robby Geßner

Elke Greger Ortsvorsteherin

Angestellte Deutsche Bahn AG in Riesa,
Mitglied im Traditionsverein e.V.,
Feuerwehrverein e.V., Initiative Gutshaus,
Initiative Streuobstwiese,
Kneippverein Bad Liebenwerda,
Liebenwerdaer Straße 8, 04924 Theisa,

Robby Geßner stellvertr. Ortsvorsteher

Konstrukteur und Schweißfachingenieur,
HIL Heeresinstandsetzungslogistik GmbH
Werk Doberlug-Kirchhain,
Mitglied Feuerwehr Theisa.
Vereinspräsident Feuerwehrverein Theisa e.V.,
Ziegelhäuser 4, 04924 Theisa

Warum benötigen wir in Theisa ein Dorfblatt?

Seit fast zwei Jahren hat unser Dorf eine aktuelle Internetseite. Aus verschiedenen Gründen erreichen wir nicht alle Einwohner.

Der Ortsbeirat möchte den Einwohnern und allen Gästen im Dorf die Aktivitäten der Vereine und Gruppen näher bringen.

Welche vielfältigen Aufgaben haben die Kameradinnen und Kameraden im neuen Feuerwehrgerätehaus? Wie werden die kleinen Kameraden der Jugendfeuerwehr ausgebildet?

Warum gibt es eigentlich die Volkssolidarität? Und was bewirken in dieser die Mitglieder?

Diese und andere Fragen werden wir in unseren Ausgaben beantworten.

Es gibt viele verschiedene Veranstaltungen in Theisa; alle ehrenamtlich organisiert und durchgeführt von unseren Vereinsmitgliedern.

Die ansässigen Vereine und Gruppen verwenden viel Mühe und Zeit, um Traditionen nicht einschlafen zu lassen und unser Dorf für uns interessanter zu machen.

Wir planen eine vierteljährliche Ausgabe für das Theisaer Dorfblatt. Mit dieser wird berichtet und bekanntgegeben, was bereits im Dorf verwirklicht werden konnte, welche laufende Projekte und Vorhaben es in Theisa gibt oder später geben kann.



Alle bekannten Termine zu den Veranstaltungen der Vereine sind hier ebenfalls zu sehen.

Das Theisaer Dorfblatt kann ebenfalls von unserer Internetseite www.theisa.de als pdf-Datei heruntergeladen werden.

Wir wünschen viel Vergnügen mit der ersten Ausgabe des Theisaer Dorfblattes. (eg)

Elke Greger, Ortsvorsteherin

20 Jahre Traditionsverein Theisa e.V.

Ein großes Volksfest war es nicht, aber eine sehr gelungene Jubiläumsveranstaltung, welche der Traditionsverein im September diesen Jahres feierte. Wochenlange Vorbereitungen für diesen Tag verlangten



den Organisatoren und Mitgliedern des Traditionsvereins Theisa e.V. viel Zeit und Mühe ab.

Das liebevoll geschmückte Festzelt hinter dem Gutshaus gab dem Fest wie immer einen natürlichen und wunderschönen Rahmen.

Nachdem sich schon 1995 eine Gruppe zusammenfand, um sich wieder mit den alten Traditionen zu beschäftigen, kam es 1998 zur Gründung des Traditionsvereins Theisa e.V..

Nach und nach weckte man die heute fast wieder selbstverständlich gewordenen Traditionen in Theisa auf. Zu nennen sind das Zempfern der Vereinsmitglieder und der Theisaer Jugend in verschiedenen Verkleidungen und die Fastnacht zwei Wochen später; das Osterfeuer, welches seit einigen Jahren vom Feuerwehrverein übernommen wurde oder das Dorf- bzw. Erntedankfest mit Programm und Musik. Das jährliche Oster- und Adventsbasteln mit Kaffee und Kuchen sind ein gemütliches Beisammensein, zu dem jeder herzlich eingeladen ist.

Zu der diesjährigen Jubiläumsveranstaltung des Vereins waren auch der Bürgermeister der Stadt Bad Liebenwerda, Herr Thomas Richter und eine Vertreterin des Naturparkhauses bzw. Pomologischen Garten Döllingen, Frau Claudia Normann, eingeladen.

Darüber hinaus informierte der Kneippverein Bad Liebenwerda die Besucher des Festes über die fünf Säulen der Kneipp-Philosophie und man konnte unter Anleitung kleine Duftsäckchen herstellen.

Auch der Ortsbeirat, die Feuerwehr und der Feuerwehrverein gratulierten dem Traditionsverein zum runden Geburtstag und überreichten Präsente.

Zur Feier des Tages stellte der Traditionsverein das neue Theisaer Kochbuch vor, das man unbedingt erwerben sollte, wenn man ein herzliches Geschenk aus Theisa sucht.

Um 15 Uhr eröffnete die Vorsitzende, Frau Bianka Böhm, das Programm mit der Entstehung und Geschichte des Vereins. Im Anschluss wurden die Helfer und Unterstützer der Streuobstwiese bzw. des Traditionsvereins geehrt.

Bei Kaffee und Kuchen, einer historischen Modenschau mit Nacht- und Strumpfwäsche und wunderschönen weiblichen und männlichen Models verging der Nachmittag wie im Flug. Man konnte auch an einer Führung durch das Gutshaus teilnehmen und die Museumswohnung besichtigen.

Die Auslosung der Tombola war wie immer ein spannender Moment. Von der Sammeltasse bis zum Massagegutschein und von Kartoffeln "unseres Bauern" in Theisa bis zu Freifahrten auf einem Spreadampfer, um nur einige Preise zu nennen, war alles dabei und erfreute sich großer Beliebtheit beim Publikum.

Am Abend spielte das Fichtenberger Schalmeeiorchester und begleitete den anschließenden Fackelumzug durch das Dorf. Die Freiwillige Feuerwehr Theisa sorgte dabei für die Absicherung des Umzugs.



Zu später Stunde gaben die "Dheiser Heedelerchen" noch eine Vorstellung und unterhielten erheiternd das Publikum. Bei Tanz bis in die Nacht mit einem DJ aus Plessa ging ein schöner Tag zu Ende.

Am nächsten Morgen führte die Jagdgenossenschaft Besucher auf einem Rundgang durch den Theisaer Wald. Doch zuvor ertönten die Jagdhörner der bayrischen Gäste der Jagdgenossenschaft. An beiden Tagen versorgte der Traditionsverein die Gäste mit Getränken und Speisen vom Grill.

Das Jubiläumsfest war ein schöner Sommerabschluss und macht neugierig auf weitere Aktivitäten des Traditionsvereins.

Text und Foto: (eg)

Interessieren Sie sich für unsere Traditionen und wollen Mitglied werden? Dann wenden Sie sich bitte an Frau Bianka Böhm.

☎ 0176 96360704

Der Ortsbeirat informiert

Im Bestreben den Gemeinschaftssinn im Ort zu stärken hat der Ortsbeirat Theisa in Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Liebenwerda, dem Feuerwehr- und dem Traditionsverein 2016 zwei Projekte hinter dem Gutshaus angeschoben.



Durch den **Freizeit - und Kultur-treffpunkt** stellt Theisa eine Outdoor-Tischtennisplatte und einen Volleyballplatz für Freizeitaktivitäten zur Verfügung.

Nach Absprache mit dem Feuerwehrverein kann auch der Grill genutzt werden. Der Backofen kommt bei Festivitäten auf dem Festgelände zum Einsatz. Jeder Theisaer ist eingeladen, diesen Platz zu nutzen oder sich auf einem Plausch zu treffen. Besuchen Sie beim nächsten Spaziergang das Gelände hinter dem Gutshaus und machen Sie sich selbst ein Bild davon, wie fleißig die Vereine und ihre vielen Helfer waren. (eg)

Kontakt: Robby Geßner, ☎ 0173 7748 115



Unsere **Streuobstwiese** ist ein weiteres gemeinsames Projekt. Unter der Schirmherrschaft des Traditionsvereins soll die Initiative Streuobstwiese u.a. den Aufbau einer Dorfkindergemeinschaft unterstützen.

Weitere Gründe sind die verwilderte Fläche zu nutzen, den Gemeinschaftssinn zu stärken, Wissen über Obstbäume weiterzugeben und aktiv die Dorflandschaft zu gestalten. Hier wurden Bäume für die nächsten Generationen gepflanzt.

Wer uns dabei unterstützen und seine Erfahrungen zu Obstbäumen mit uns teilen möchte, kann folgenden Kontakt gern ansprechen.

Kontakt: Elke Greger, ☎ 0151 1180 6904

Besuchen Sie unsere Internetseite. Dort gibt es ausführliche Informationen und viele Fotos über die Aktivitäten der Vereine und Gruppen in Theisa. (eg)

Die Volkssolidarität Theisa -

Frau Gertraud Markwardt... die gute Seele der Senioren

Gertraud Markwardt hat ein großes Herz für alle, aber vor allem für die Seniorinnen und Senioren von Theisa. Wer kennt sie nicht in Theisa, Gertraud Markwardt (81). Selbst schon im 62. Lebensjahr widmete sie sich mit viel Engagement, Liebe, Einfühlsamkeit und Aufopferung der Arbeit mit den Rentnerinnen und Rentnern - und dies mit ihrer ganzen Persönlichkeit. Über 20 Jahre war Gertraud Markwardt Ortsgruppen-vorsitzende der Volkssolidarität und Seniorenbetreuerin der Stadtverwaltung Bad Liebenwerda in Theisa.



In dieser Verantwortung organisierte sie zusammen mit Thalberg monatlich niveauvolle Veranstaltungen für die älteren Bürger des Ortes und führte selbst auch Regie. Die Fotobücher sind voll von schönen Erinnerungen an interessante Ausflüge und gemütliche Stunden. Stets war sie erfolgreich bemüht, den Treffen auch einen abwechslungsreichen Inhalt zu geben, sei es kulturell oder auch mal politisch oder für

medizinische Vorträge, Betriebsbesichtigungen, Besuche von botanischen Gärten, etc. Auch eine Modenschau gehörte dazu. Gertraud Markwardt machte auch Krankenbesuche und gratulierte gerne bei runden Geburtstagen und anderen Jubiläen.

Das Leitmotto der Volkssolidarität: „Miteinander – Füreinander“ setzte sie täglich in die Praxis um. Aber sie hält sich selbst auch körperlich und geistig fit. Deshalb ist sie ein aktives Mitglied in der Senioren-Sportgruppe Theisa. Die lustige Truppe traf sich bis vor Kurzem ebenfalls über 20 Jahre lang einmal pro Woche um sich fit zu halten. So herzlich, wie sie sich um die Seniorinnen und Senioren kümmerte, so herzlich wollen ihr diese nun auch einmal Dankeschön sagen. Wir wünschen ihr von ganzem Herzen noch lange gute Gesundheit und viele schöne Anlässe, wo sie sich jetzt etwas zurücklehnen darf.

Traudchen, wie sie liebevoll genannt wird, übergibt nun die Verantwortung der Ortsgruppe Theisa in die Hände von Marianne Vogler-Balsiger. Sie ist selbst immer sehr gerne bei den Seniorentreffen dabei und sie möchte den Auftrag der Volkssolidarität und die Arbeit von Gertraud Markwardt weiterführen. Um dieses Ziel zu erreichen wünschen wir uns, dass noch viel mehr Seniorinnen und Senioren an diesen Anlässen teilnehmen. Wir laden Sie deshalb herzlich ein. Unser Motto lautet: Gemeinsam statt einsam!
Volkssolidarität, Ortsgruppe Theisa

Kontakt: Marianne Vogler-Balsiger, ☎ 035341 - 472 772,
E-Mail: vstheisa@gmail.com
Text und Foto : Marianne Vogler-Balsiger

Dies und Das...

Ab sofort kann man das neue Kochbuch des Traditionsvereins Theisa e.V. Band 2 sowie den vorherigen Band käuflich erwerben und hat damit ein persönliches Geschenk zu allen Anlässen.

Zu erwerben in Theisa bei **Sabine Töpfer - Schwab**, ☎ 035341 13401

In Bad Liebenwerda bei der **Fleischerei Arnold** und im **Druck- und Copyshop Drekow** am Kreisverkehr.



Das Gutshaus wurde genau vor 250 Jahren auf dem Gelände des ehemaligen Rittergutes erbaut.

Das Modell des Gutshauses kann nach Vereinbarung oder bei Veranstaltungen besichtigt werden.

Vom 01. - 30. Nov. 2018 wird es in der Touristen Information Bad Liebenwerda auf dem Rossmarkt ausgestellt

Kontakt: Sabine Töpfer - Schwab, ☎ 035341 13401



Das Sportlerheim kann für Feiern jeglicher Art angemietet werden.

Kontakt:

Jennifer Schandow

☎ 0173 4214 745

Christian Heyde

☎ 0173 4524 383

Es ist geplant bis zum Jahresende den Backofen und den Grill auf dem Freizeits- und Kulturtreffpunkt einzuweihen. Der Termin wird über die öffentlichen Aushänge und dem Hammer bekanntgegeben.

Die fahrbare Bibliothek vom Landeskreis Elbe-Elster (Bücherbus) hält einmal monatlich auf der Liebenwerdaer Straße in Höhe des Gutshauses. Die nächsten Termine sind der 13. November und 04. Dezember 2018.

Am 13. Oktober 2018 veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Theisa einen **Tag der offenen Tür** auf dem Gelände der Feuerwehr. Doch auch an allen anderen Tagen des Jahres steht die Tür der Feuerwehr und des Feuerwehrvereins für neue Mitglieder und Interessierte offen.

Im nächsten Frühjahr stehen die Kommunalwahlen an. Der Ortsteil Theisa möchte sich mit nur einer Liste aufstellen, um einen effizienten Ortsbeirat zu gewährleisten. Wenn Sie Interesse haben sich aktiv in den Ortsbeirat einzubringen, melden Sie sich bitte unter dem folgenden Kontakt. (eg)

Kontakt: Elke Greger ☎ 035341 14941

Der Hammer

Seit ein paar Jahren gibt es zur effektiven Nachrichtenübermittlung in Theisa wieder den Hammer. Dabei handelt es sich um ein einfaches Brett mit einem Griff, auf dem die jeweiligen Nachrichten angeheftet sind.



In den Anfangsjahren wurde der Hammer von den Bürgern begrüßt und schnell weitergereicht, damit jeder recht schnell informiert ist.

Dabei ging früher die Geschichte einher, den Hammer nicht über Nacht im Haus zu behalten, denn sonst könnte man sich den vielen Streichen der Kobolde, die des Nachts ihr Unwesen in und um Theisa treiben, nicht so ohne weiteres zur Wehr setzen. Nicht jeder glaubt an Kobolde, aber man weiß ja nie... sicher ist sicher. Also wurde er schnell zum Nachbarn gereicht.

Doch in letzter Zeit nehmen es die Theisaer Bürger nicht mehr so genau mit den Kobolden und lassen den Hammer tagelang im Haus liegen. Deshalb bittet der Ortsbeirat die Hammer recht zügig weiterzugeben. Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. (eg)

Veranstaltungskalender

01.12 2018	ab 15 Uhr	Adventsbasteln im Sportlerheim
08.12.2018	ab 14 Uhr	Weihnachtsmarkt auf dem Gut
26.01.2019		Zempnern

Herbstliches Rezept – Herbstzeit ist Kürbiszeit

Kürbissuppe

Zutaten:

500g Kürbis (z.B. Hokkaido), 400g Möhren, 300g Kartoffeln, 1 große Zwiebel, nach Belieben 1-2 Äpfel und 1-2 Birnen, welche der Kürbissuppe einen fruchtigen Geschmack verleihen, 500ml Kokosmilch, 1 Liter Gemüsebrühe, Salz, Pfeffer, Ingwer (gemahlen oder frisch), Öl zum Andünsten, Kürbiskernöl und Kürbiskerne zum Verfeinern

Zubereitung:

Zu Beginn den Kürbis zerteilen, entkernen und in Würfel schneiden. Die Kartoffeln schälen und zusammen mit den Äpfeln und Birnen würfeln. Die Möhren raspeln und Zwiebeln beliebig kleinschneiden. In einem großen Topf das Öl heiß werden lassen und den gewürfelten Kürbis, die Kartoffeln, Äpfel, Birnen, geraspelten Möhren und Zwiebel sowie den Ingwer im heißen Öl für ein paar Minuten andünsten. Anschließend alles mit der Gemüsebrühe aufgießen und solange köcheln lassen, bis alle Zutaten weich sind. Als nächstes das Ganze mit dem Pürierstab pürieren und zusammen mit der zugegossenen Kokosmilch zu einer cremigen Suppe verwandeln. Zum Abschluss die Suppe noch einmal aufkochen und nach Belieben mit Salz und Pfeffer abschmecken und servieren.



Dazu passt hervorragend ein Tropfen Kürbiskernöl und knuspriges Baguette. Für die Fleischliebhaber passt ausgelassener Schinkenspeck perfekt dazu. (sch)

Vorschau auf die nächste Ausgabe im Januar 2019

Jahresrückblick 2018

Dorfentwicklung in Theisa

Ist das Gutshaus noch zu retten?

20 Jahre Feuerwehrverein Theisa e.V.

...und vieles mehr

*Über welche Themen möchten Sie in Zukunft gern informiert werden?
Welche Informationen sind für Sie erwähnenswert und sollten Ihrer
Meinung nach in der nächsten Ausgabe erscheinen?*

*Bitte kontaktieren Sie uns, für Ideen und Anregungen haben wir stets
ein offenes Ohr. ☎ 035341 31293*



Bilder (js) (eg); Gestaltung (sch)

*Das Redaktionsteam wünscht Ihnen bis zur nächsten
Ausgabe alles Gute. Macht's jut und bis denne...*

Redaktionsteam



Jennifer Schadow, Steffi Schaffer, Elke Greger

(von links nach rechts)

Das Redaktionsteam und der Ortsbeirat danken dem Sponsor recht herzlich für die Finanzierung der 1. Ausgabe des Theisaer Dorfblattes und dem Traditionsverein für die Unterstützung.

Redaktionsadresse:

Elke Greger, Liebenwerdaer Straße 8, 04924 Theisa

E-Mail: kayaelke.eg@gmail.com, ☎ 035341 14941

Diese Ausgabe wurde gesponsert durch: Edelstahl Schäfer, Theisa

SCHÄFER
Edelstahlservice
0173 58 15 19 1

Druck: Druckerei Rosenhahn, Bad Liebenwerda

Drucksachen • Beschriftungen • Textildruck • Großformatdruck

 **Werbung + Druck**
ROSENHAHN Tel.: (03 53 41) 1 04 71
e-mail: rosenhahn@elbe-elster.de Torgauer Str. 14
04924 Bad Liebenwerda

An alle Haushalte von Theisa, kostenlos

Übrigens:

Theisa trat früher als Cisowe in Erscheinung. Dieses Wort stammt aus dem Slawischen und bezieht sich auf T'isova oder T'isovo, welches Eibenort oder Eibenberg bedeutet.

[[Wikipedia](#)]